

PRESSEMELDUNG

Revanche geglückt. Boxclub Dornbirn siegt 12:8

Die Dornbirner Boxer brachten die „unterkühlte“ Boxarena Schorenhalle gegen die Mannschaft aus Wangen ordentlich zum Kochen. Attraktive spannende Kämpfe mit offenem Schlagabtausch bekamen die rund 350 Zuschauer zu sehen. Wobei die 30 mitgereisten Wangener Fans so lautstark ihre Kämpfer unterstützten, dass die Zuschauer aus Dornbirn kaum mithalten konnten. Im Weltergewicht (69kg) machte Junior Kevin König gegen den marschierenden Dzuma Rustamov eine gute Figur. Wenn auch der Punktesieg für König knapp war, wusste er geschickt seine Reichweitevorteile auszunutzen. Der Halbschwergewichtler (81 kg) Mikael Gagiev hatte mit seinen Gegner Askar Rustamov wenig Probleme und siegte klar mit 3:0 nach Punkten. Der Grundwehrdiener Clemens Türtscher holte im achten Fight des Abends die letzten Punkte für die Dornbirn. Diese dafür umso eindrucksvoller. Sein Gegner Denis Kabasic provozierte Türtscher ständig mit seiner hängenden Deckung. Dies wurde ihm allerdings in der dritten Runde zum Verhängnis. Denn Türtscher nutzte seine Reichweite geschickt aus und traf den Wangener am Kinn mit seiner rechten Gerade das dieser zusammenbrach und erst wieder bei fünf auf den Beinen stand. Der Referee hatte einsehen und brach den Kampf ab. Im Halbweltergewicht (64 kg) verlor Ivan Obradovic unglücklich mit 2:1 gegen Mattias Karricaj. Die Zuschauer waren damit allerdings gar nicht einverstanden, was man an dem Pfeifkonzert erkennen konnte. Ein Unentschieden hätten sich hier alle gewünscht. Im Superschwergewicht brillierte der Deutsche Jeton Plakaj gegen Aleksander Aleksic, welche immer noch seine Form sucht, durch seine Schnelligkeit und Schlagvariationen. Jeton hat von seinen 104 Kämpfen 86 auf der Gewinnerseite. Dies sagt alles über sein Können aus. Dennoch die Dornbirner gewannen mit 12:8 Punkten und somit war es ein erfolgreicher Boxabend.

Sponsored by

